

Harz-Games lösen Bundesjugendspiele ab

Hexenritt und Sprung über die Oker: Haupt- und Realschüler feiern ein an die Region angepasstes Schulfest

Clausthal-Zellerfeld. Harz-Games statt Bundesjugendspiele: Die Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld haben zum zweiten Mal dieses Sportfest gefeiert. Mit Spielen, an denen alle mitmachen können und die an die Region angepasst waren.

An den Stationen wie Weitsprung (über die Oker), Balancieren (wie am Baumwipfelpfad), Zielwerfen (Wildtierfütterung), Hürdenlauf (Hexenritt) und einem kleinen Brockenlauf konnten die Schüler ihre Fitness unter Beweis stellen. Viele Hindernisse und Sportgeräte waren der Natur entnommen: So balancierten die Jugendlichen auf Holzscheiten und Baumstämmen und nutzten Zapfen und Walnüsse als Wurfmaterial.

Auch kreative Elemente sind Teil dieser Harz-Games. So konnten die Schüler Punkte bekommen, wenn sie aus Naturmaterialien ein besonders phantasievolles Mandala gelegt hatten.

Auch die Abschlussklassen haben sich eingebracht, indem sie die einzelnen Stationen betreut haben. Außerdem betreuten sie die Viertklässler der Grundschulen Clausthal und Zellerfeld, die sich den Harz-Games wie schon im vergangenen Jahr angeschlossen haben.

Auch bei der Auswertung der Ergebnisse des Wettstreits halfen die Schüler – und konnten die Ergebnisse noch am gleichen Tag im Rahmen der Siegerehrung präsentieren. Hier war auch das Tauziehen zwischen Lehrkräften und Schülerschaft ein tolles Tageshighlight. *red*



Das Tauziehen zwischen Schülern und Lehrern ist ein Highlight des Tages. Foto: Privat